

Aktion mit GRIPS

Für Vielfalt, Demokratie und Respekt

Wie ist demokratisches und respektvolles Miteinander durch Kreativität zu stärken?
Was tun, wenn mal wieder eine rechte Kundgebung im Stadtteil geplant ist?
Wer kann durch Kunst und Theater alles in einen aktiven kreativen Protest mit eingebunden werden?

Anhand von Beispielen aus Institutionen und Zivilgesellschaft wird in dem Workshop aufgezeigt, wie durch kreative Mittel

- eigene und mediale Bilder geprägt,
- das Miteinander gestärkt,
- eine breite Öffentlichkeit erreicht
- und Aktion und Protest erfolgreich werden kann.

In der praktischen Arbeit werden wir durch theaterpädagogische Übungen und Improvisationen eigene Ideen für kleine Szenarien entwickeln und vielfältige kreative Aktionen und Theater im öffentlichen Raum erfinden und kennen lernen. Dadurch soll die Empathie gegenüber Ideen Anderer Mitstreiter/innen gestärkt und ein politisches Bewusstsein im Sinne eines emanzipatorischen Denkens, Fühlens und Handelns gefördert werden.

Zeit 2. Dezember 08 | 10.00 – 16.00 Uhr

Ort in den Proberäumen des GRIPS Theater
Altonaer Str. 22 | 10557 Berlin

Für wen ist dieser Workshop?

Dieser Workshop richtet sich an interessierte **Akteure der Lokalen Aktionspläne** – v.a. der Lokalen Koordinierungsstellen, Interessierte aus den Begleitausschüssen und Multiplikatoren.

Leitung

Philipp Harpain – Theaterpädagoge, Schauspieler, Regisseur, Straßenakteur

Er arbeitet seit vielen Jahren am GRIPS Theater in Berlin – weitere Engagements unter anderem am Landestheater Neustrelitz, MOKS Theater Bremen und Carrousel Theater an der Parkaue Berlin, darüber hinaus viele freie Produktionen unter anderem mit Revolte Springen, lotte group und wildwux. Eine Auswahl an Projekt-Webseiten:

www.hier.geblieben.net, www.banda-agita.de, www.fangstuhl.de

Kosten entstehen keine.

**Verbindliche Anmeldungen bis zum 3. November 08
und auch bei Fragen ...**

respectABel coaching – jfsb
Norbert Poppe
Telefon 030 – 70728530
poppe@respectabel.de

